



„Welcher Tagelöhner“ und „Handels-Zeitung“ erscheint wöchentlich zweimal...

Interaktionspreis: Seite 90 Pl. (General-Anzeiger) 40 Pl. „Abend-Anzeiger“ 30 Pl. Interaktion...

Welcher Tagelöhner und Handels-Zeitung

Nr. 554 42. Jahrgang und Freitag 31. Oktober 1913

Hierzu die Wochen-Beilage „ULK“ No. 44.

Die englische Krise.

Es ist selbst in England, dem Land der redseligen Parlamentarier und Politiker, selten, es ist jedenfalls in den letzten Jahren nicht vorgekommen, daß ein paar Wochen mit politischen Wenden so vollgeprobt werden, wie die letzten, die jetzt folgen...

Welch denn jetzt die unionistische Partei eigentlich, was sie in der Homeulefrage will? Sicherlich wieder neumann wie, wer darauf eine klipp und klare Antwort geben könnte...

Will man von dieser trostlosen inneren Lage ablenken, wenn man, wie es in der konservativen Presse geschieht, die Schwächen der Gegner schärfen, wenn man seine Hoffnungen darauf gründet, daß durch die Partei und die Medien...

Kabinettschöpfen? Churchill ist nicht der für Comerule verantwortliche Minister. Und vielleicht sollten die Seitenprünge auch nur den Gegner aus seinem Bau loden, damit alle Welt sehen kann, was er für ein Fell hat...

Es ist nach einer Periode des Zweifels, der Enttäuschungen und der Niederlagen eine neue Kampflust in die Reihen der Liberalen gefahren...

Dr. Johannes Tschiedel.

Die Stichwahlen in Baden.

1 Stimme Mehrheit für den Großblock der Linken (Telegramm unseres Korrespondenten)

- Freiburg I: Gewählt ist Biedel (Fortfchr. Wp.) mit 2390 gegen Heimann (Zentr.) mit 1501 Stimmen.
Freiburg II: Gewählt ist Wolf (Zentr.) gegen Engler (Soz.)
Freiburg III: Gewählt ist Götting (Natf.) gegen Marbe (Zentr.)
Freiburg-Gemündingen: Gewählt ist Storf (Natf.) gegen Quangel (Zentr.)
Lahr-Stadt: Gewählt ist Maffa (Fortfchr. Wp.) mit 1217 gegen Meyer (Natf.) mit 1152 Stimmen
Triberg-Billingen: Gewählt ist Gummel (Fortfchr. Wp.) gegen Steiger (Natf.)
Baden-Stadt: Gewählt ist Adelin (Natf.) mit 1800 gegen Zeunt (Zentr.) mit 1458 Stimmen
Karlsruhe-Land: Gewählt ist Red (Natf.) gegen Trins (Soz.)
Karlsruhe 4: Gewählt ist Gönner (Fortfchr. Wp.), nachdem die Reichspartei ihren Kandidaten zurückgegeben hatte.
Bruchsal-Durlach: Gewählt ist Kurz (Soz.) gegen Schmitt (Natf.)
Breiten-Bruchsal: Gewählt ist Gerber (Natf.) gegen den Wähler Schmidt.
Schweningen: Gewählt ist Kahn (Soz.) mit 3056 Stimmen gegen Stephan (Natf.) mit 2942 Stimmen.
Mannheim-Schweningen: Gewählt ist Wendtold (Soz.) gegen den Wähler Karl.
Mannheim 3: Gewählt ist Blum (Natf.) mit 2612 gegen Vogel (Fortfchr. Wp.) mit 2424 Stimmen.
Weinheim: Gewählt ist Müller (Natf.) gegen Schmidt (Natf.) und Strobel (Soz.).
Seibersberg II: Gewählt ist Koch (Natf.) mit 2084 Stimmen gegen Gantzer (Zentr.) mit 1924 Stimmen.
Seibersberg I: Gewählt ist Eidel (Natf.) mit 2080 gegen Seig (Natf.) mit 2060 Stimmen.

Table showing election results for various parties: Nationalliberale (19), Fortschritt. Volkspartei (5), Sozialdemokratie (30), Zentrum (38), Konservativ (5), Wild (1).

Mit nur einer Stimme Mehrheit hat sich in den Stichwahlen der bisherige Wahlstand zu behaupten vermocht. Das zeigt, wenn man an seine frühere Stellung denkt, und inwiefern etwas, sofern man seine unglückliche Situation für den zweiten Wahlgang in Rechnung stellt...

Klatsch gewählte Nationalliberale gegenübersehen. Unter den Nationalliberalen sind freilich zwei weitere Vertreter, die durch die Unterthung von rechts her im ersten Wahlgange gewählt wurden...

Die militärische Reform der Türkei.

Die neue deutsche Militärmission.

Zu der Nachricht, daß eine neue deutsche Militärmission sich nach Konstantinopel begeben werde, um die Reichswehr aus Kostan verlangen, daß ihr Erfolger in die nationalliberale Fraktion aufgenommen werde...

Es ist seit dem Zusammenbruch des militärischen Prestiges der Türkei erst kurze Zeit verfloßen, und wenn es auch der Punkt besonderer politischer Wichtigkeit gelang, noch einmal mit einem mobilen Heere das entrinnete Adrianopel zurückzugewinnen...

Würde die neue deutsche Militärmission auf der alten Grundlage weiterbauen sollen, so müßte man allerdings wünschen, daß sie nicht erst an den Vesperus ginge. Aber es heißt, es sei ihr unbeschränkte Vollmacht für ihr Wirken ausbedungen...

Worauf die Vollmachten sich erstrecken sollen, wird der Vertrag ergeben müssen: Wahrscheinlich auf die Arbeit an der Neuorganisation des Heeres, die Reorganisation der gesamten Verwaltung, die Befestigung der europäischen und asiatischen Grenzen...